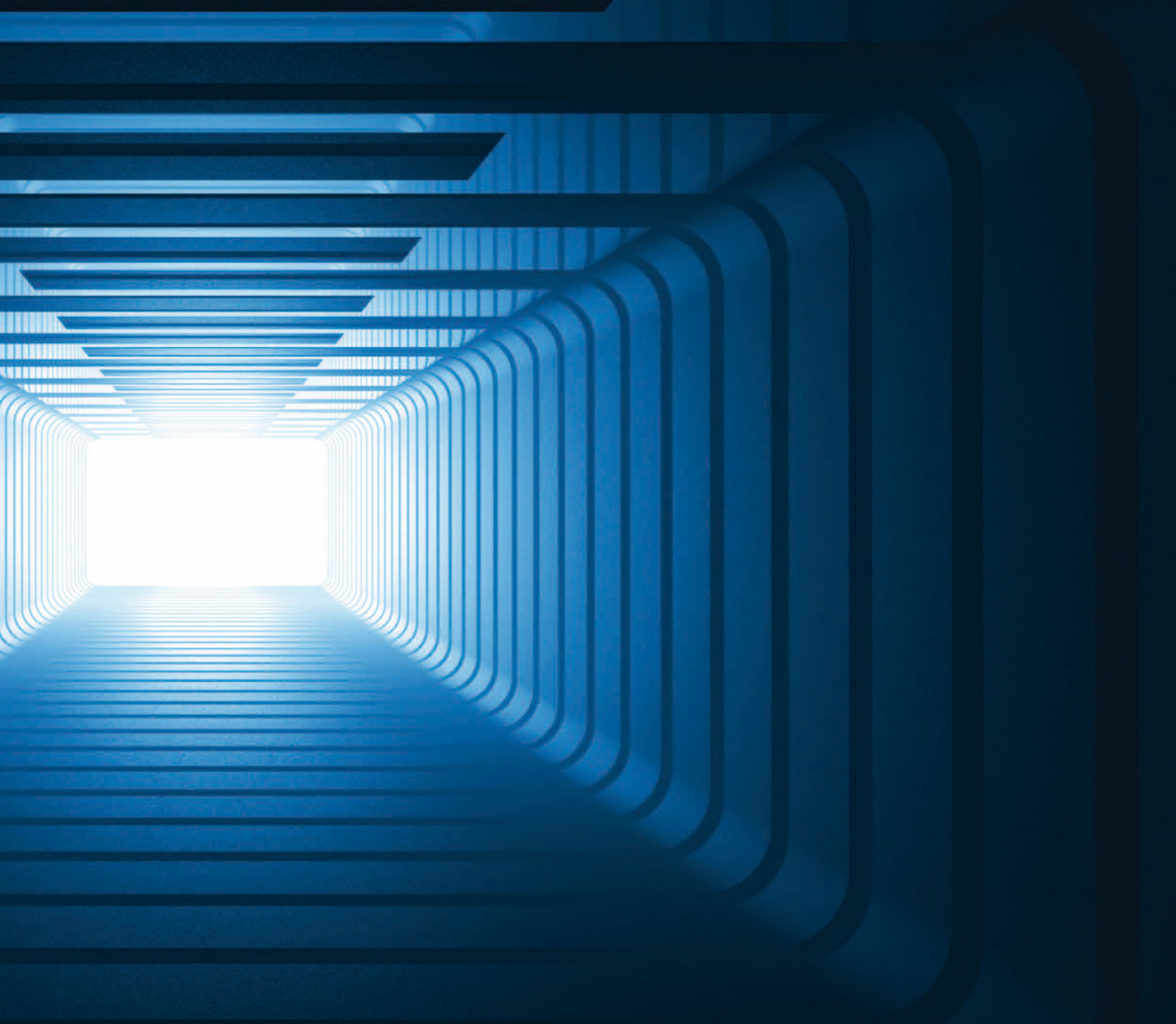




DF Deutsche Forfait AG

Quartalsmitteilung

für den Zeitraum 2. Juli bis 30. September 2016



INHALT

| | |
|-------------------------------------|-----------|
| Konzernkennzahlen | 03 |
| Geschäftsentwicklung | 04 |
| Wesentliche Ereignisse | 06 |
| Konzern-Bilanz | 08 |
| Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung | 10 |
| Konzern-Kapitalflussrechnung | 11 |
| Kontakt | 12 |

„Wir haben die Anlaufphase nach der erfolgreichen Sanierung genutzt, um ein branchenführendes Compliance Management System zu installieren. Zusammen mit einem schlagkräftigen Team und unserem internationalen Netzwerk sehen wir uns für den Wiederaufbau unseres Geschäfts gut aufgestellt.“ Christoph Charpentier, Vorstand DF AG

KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

| in Euro Mio. | 02.07. - 30.09.2016 | 01.07. - 30.09.2015 | Differenz in Euro Mio. |
|----------------------------------|------------------------|------------------------|------------------------|
| Geschäftsvolumen | 2,0 | 13,5 | -11,5 |
| Rohergebnis | 0,8 | -14,4 | +15,2 |
| Marge | n.a.* | n.a. | |
| Verwaltungskosten | 1,8 | 3,7 | -1,9 |
| Ergebnis vor Ertragssteuern | -1,0 | -18,4 | +17,4 |
| Konzernergebnis | -1,0 | -18,4 | +17,4 |
| Ergebnis je Aktie | -0,09** | -2,7 | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | 30.09.2016 | 01.07.2016 | |
| Eigenkapital | 11,6 | 12,7 | -1,1 |
| Bilanzsumme | 37,8 | 41,6 | -3,9 |
| Davon „Vermögenswerte Gläubiger“ | 25,3 | 28,0 | -2,7 |

Aufgestellt nach den International Financial Reporting Standards („IFRS“) für Zwischenabschlüsse, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind.

* Marge durch Wertaufholung einer Forderung beeinflusst

** Anzahl der Aktien auf 11,9 Mio. erhöht

DF DEUTSCHE FORFAIT-GRUPPE („DF-GRUPPE“) LIEGT IM ERSTEN QUARTAL DES RUMPFGESCHÄFTSJAHRES (02.07.2016 BIS 30.09.2016) IM PLAN

Im ersten Quartal des Rumpfgeschäftsjahres vom 2. Juli bis zum 30. September 2016 hat die DF-Gruppe ein Geschäftsvolumen in Höhe von EUR 2,0 Mio. (Vj. EUR 13,5 Mio.) erzielt. Der Schwerpunkt der DF-Gruppe lag im ersten Quartal auf der Optimierung des Compliance- und Risikomanagementsystems der Gesellschaft, so dass es höchsten internationalen Maßstäben vollumfänglich gerecht wird. Die Gesellschaft hat sich hierzu von mehreren internationalen auf Compliance und Sanktionsrecht spezialisierten Anwaltskanzleien beraten lassen.

Das Rohergebnis vor Finanzergebnis wurde im Wesentlichen durch die Wertaufholung bei einer Forderung aus dem sogenannten „Restrukturierungsportfolio“ beeinflusst, das zu den Vermögenswerten zählt, aus denen gemäß Insolvenzplan die Forderungen der Gläubiger befriedigt werden sollen. Diese Wertaufholung in Höhe von EUR 0,7 Mio. ist für die DF-Gruppe insgesamt nahezu ergebnisneutral, da der Wert der Verbindlichkeiten gegenüber den Gläubigern im gleichen Maße steigt, wie sich die zur Befriedigung dieser Verbindlichkeiten zur Verfügung stehenden Vermögensgegenstände positiv entwickeln. Die Gegenposition zur im Rohergebnis enthaltenen Wertaufholung ist daher im sonstigen betrieblichen Aufwand in den Verwaltungskosten enthalten. Die Verwaltungskosten enthalten neben dem sonstigen betrieblichen Aufwand in Höhe von insgesamt EUR 1,3 Mio. Personalaufwendungen in Höhe von EUR 0,5 Mio. (Vj. EUR 0,8 Mio.) Dieser Rückgang ist auf die Veränderung im Vorstand sowie auf eine Personalreduzierung im Vergleich zum Vorjahresquartal zurückzuführen.

Insgesamt liegt der Konzernverlust mit EUR 1,0 Mio. (Vj. EUR -18,4 Mio.) im Plan für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. Juli bis zum 30. September 2016. Für das verbleibende Rumpfgeschäftsjahr rechnet die Gesellschaft nicht mit Neugeschäft, so dass auch für das gesamte Rumpfgeschäftsjahr 2016 mit einem Konzernverlust gerechnet wird. Für das Geschäftsjahr 2017 geht die DF-Gruppe bei einem deutlich steigenden Geschäftsvolumen von einem positiven Konzernergebnis aus.

Der Wert der Vermögensgegenstände Gläubiger zum 30. September 2016 beträgt insgesamt EUR 25,3 Mio. gegenüber EUR 28,0 Mio. zum 1. Juli 2016. Aus dem Portfolio der Vermögenswerte, die für die Befriedigung der Forderungen der Altgläubiger vorgesehen sind, konnten im Berichtszeitraum zwei Forderungen in Höhe von rd. EUR 2,0 Mio.

inkassiert werden. Diese vereinnahmten Mittel wurden zur Begleichung der vorrangigen Sicherheitenverwertungsabrede der Banken sowie zur teilweisen Begleichung gestundeter Verfahrenskosten genutzt. Die weiteren gestundeten Verfahrenskosten wurden in Höhe von EUR 1,6 Mio. durch die DF-Gruppe im ersten Quartal vorfinanziert, da aus dem Inkasso der Vermögensgegenstände nicht ausreichend Mittel zur Verfügung standen. Dieser Betrag wird durch den im zweiten Quartal des Rumpfgeschäftsjahres erwarteten Forderungseinzug wieder ausgeglichen. Die Differenz zu den Vermögensgegenständen Gläubiger im Vergleich zum 1. Juli 2016 ergibt sich damit wie folgt:

| in Euro Mio. | |
|----------------------------|-------------|
| Wert zum 01.07.2016 | 28,0 |
| Wertaufholung | 0,7 |
| Zwischensumme | 28,7 |
| Verfahrenskosten/Banken | 1,8 |
| Vorfinanzierung Kosten | 1,6 |
| Wert zum 30.09.2016 | 25,3 |

Der Fair Value der Verbindlichkeiten Gläubiger entspricht dem Fair Value der Vermögensgegenstände.

Durch den Quartalsverlust sowie die Verrechnung der Kosten der Kapitalerhöhung mit den Rücklagen hat sich das Konzerneigenkapital von EUR 12,7 Mio. auf EUR 11,6 Mio. verringert.

WESENTLICHE EREIGNISSE IM ERSTEN QUARTAL DES RUMPFGESCHÄFTS- JAHRES VOM 02.07.2016 BIS ZUM 30.09.2016

Kapitalmaßnahmen abgeschlossen

Mit der Aufhebung des Insolvenzverfahrens der DF Deutsche Forfait AG („DF AG“) am 1. Juli 2016 konnte die im Insolvenzplan beschlossene Bar- und Sachkapitalerhöhung im Volumen von insgesamt EUR 11,2 Mio. umgesetzt werden. Beide Kapitalerhöhungen sind am 6. Juli 2016 wirksam geworden und die eingeforderten Kapitaleinlagen aus Bar- und Sachkapitalerhöhung wurden in voller Höhe eingezahlt. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt seither EUR 11.887.483, eingeteilt in 11.887.483 auf den Namen lautende Stückaktien.

Änderungen im Vorstand und Aufsichtsrat

Mit Wirkung zum 6. Juli 2016 wurde Herr Dr. Manzouri vom Aufsichtsrat zum Mitglied des Vorstands bestellt. Zum 30. September 2016 hat Finanzvorstand Frank Hock sein Amt niedergelegt.

Im Aufsichtsrat der DF AG gab es folgende Änderungen: Zum 6. Juli 2016 hat Herr Dr. Jürgen Honert sein Aufsichtsratsmandat niedergelegt. Auf der ordentlichen Hauptversammlung am 6. Juli 2016 wurde Herr Dr. Behrooz Abdolvand als neues Mitglied des Aufsichtsrats gewählt. Er ist zudem Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender.

Übertragung der operativen Geschäftstätigkeit

Der am 29. April 2016 gerichtlich bestätigte und mit Rechtskraftvermerk vom 20. Mai 2016 vorgesehene Insolvenzplan der DF AG sah die Separierung des künftigen Forfaitierungsgeschäfts der DF-Gruppe von den zur Verteilung an die Altgläubiger vorgesehenen Vermögenswerten vor. Daher hat die DF AG mit Einbringungsvertrag vom 5. August 2016 die dem Teilbetrieb „Operative Geschäftstätigkeit“ zuordenbaren Vermögensgegenstände zusammen mit sämtlichen Arbeitsverhältnissen in die zu diesem Zweck neu gegründete 100%ige Tochtergesellschaft DF Deutsche Forfait GmbH, Köln, wirtschaftlich rückwirkend zum 1. Januar 2016 übertragen.

WEITERE WESENTLICHE EREIGNISSE NACH QUARTALSENDE (OKTOBER UND NOVEMBER 2016)

Änderung im Vorstand

Nach Quartalsende wurden Frau Gabriele Krämer (vormals Head of Operations der DF-Gruppe) und Herr Christoph Charpentier (vormals Head of Finance der DF-Gruppe) am 7. Oktober 2016 zum Vorstand bestellt. Am 18. Oktober 2016 wurde das Vorstandsmitglied Herr Dr. Manzouri zum Vorstandsvorsitzenden ernannt.

Unterzeichnung eines Memorandum of Understanding mit der Saman Bank

Die DF-Gruppe und die iranische Saman Bank – eine der größten iranischen Privatbanken – haben im November 2016 eine Absichtserklärung (Memorandum of Understanding) für eine Kooperation im Bereich Außenhandelsfinanzierung unterzeichnet. Die geplante Zusammenarbeit erstreckt sich vor allem auf das Angebot von Finanzierungslösungen für den Güteraustausch zwischen deutschen sowie internationalen Exporteuren und iranischen Handelspartnern. Darüber hinaus wollen die Parteien Beratungsleistungen zur Etablierung von Handelsbeziehungen mit iranischen Geschäftspartnern anbieten. Beide Partner erwarten einen deutlichen Anstieg des Handelsvolumens mit dem Iran in den nächsten Jahren, nachdem die Europäische Union und die USA mit Abschluss des Atomabkommens (JCPOA) Anfang des Jahres 2016 zuvor bestehende Sanktionen gelockert haben.

| Aktiva (in EUR) | 30.09.2016 | 01.07.2016 |
|--|----------------------|----------------------|
| Langfristige Vermögenswerte | | |
| Immaterielle Vermögenswerte | 74.356,44 | 75.149,15 |
| Sachanlagen | 214.051,80 | 168.736,48 |
| Langfristige finanzielle Vermögenswerte | 92.063,71 | 91.688,29 |
| | 380.471,95 | 335.573,92 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | | |
| Vermögenswerte Gläubiger | 25.286.004,63 | 28.019.588,21 |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 1.826.330,44 | 0,00 |
| Steuerforderungen | 63.787,05 | 92.277,72 |
| Andere kurzfristige Vermögenswerte | 788.320,08 | 11.785.296,02 |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 9.432.271,42 | 1.396.593,13 |
| | 37.396.713,62 | 41.293.755,08 |
| Summe Aktiva | 37.777.185,57 | 41.629.329,00 |

| Passiva (in EUR) | 30.09.2016 | 01.07.2016 |
|--|----------------------|----------------------|
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 11.887.483,00 | 680.000,00 |
| Zur Kapitalerhöhung bestimmtes Kapital | 0,00 | 11.207.483,00 |
| Kapitalrücklage | 68.000,00 | 0,00 |
| Kosten der Kapitalerhöhung | -612.858,06 | -553.844,04 |
| Gewinnrücklagen | 527.172,27 | 1.653.450,99 |
| Ausgleichsposten aus der Währungsumrechnung | -254.014,98 | -258.176,52 |
| | 11.615.782,23 | 12.728.913,43 |
| Langfristige Schulden | | |
| Anleihen | 0,00 | 0,00 |
| | 0,00 | 0,00 |
| Kurzfristige Schulden | | |
| Verbindlichkeiten Gläubiger | 25.286.004,63 | 28.019.588,21 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.828,60 | 50,36 |
| Kurzfristige Rückstellungen | 0,00 | 0,00 |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 309.531,37 | 170.563,93 |
| Sonstige kurzfristige Schulden | 563.038,74 | 710.213,07 |
| | 26.161.403,34 | 28.900.415,57 |
| Summe Passiva | 37.777.185,57 | 41.629.329,00 |



| Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (in EUR) | 02.07. - 30.09.2016 | 01.07. - 30.09.2015 |
|---|----------------------|-----------------------|
| Forfaitierungstypische Erträge | | |
| a) Forfaitierungserträge | 762.124,34 | 850.704,39 |
| b) Provisionserträge | 10.363,89 | 72.195,10 |
| c) Erträge aus nachschüssiger Verzinsung | 5,05 | 35.573,15 |
| d) Kursgewinne | 78.079,35 | 100.725,33 |
| e) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Forfaitierungs- und Ankaufszusagen | 12.117,00 | 0,00 |
| | 862.689,63 | 1.059.197,97 |
| Forfaitierungstypische Aufwendungen | | |
| a) Forfaitierungsaufwendungen | 0,00 | 13.030.450,71 |
| b) Provisionsaufwendungen | 8.996,08 | 84.562,01 |
| c) Kursverluste | 84.612,86 | 128.571,30 |
| d) Kreditversicherungsprämien | 0,00 | 0,00 |
| e) Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Zuführungen zu Rückstellungen für Forfaitierungs- und Ankaufszusagen | 0,00 | 2.178.001,25 |
| | 93.608,94 | 15.421.585,27 |
| Rohergebnis | 769.080,69 | -14.362.387,30 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0,00 | 115.710,54 |
| Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | 427.621,40 | 736.697,52 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 67.472,57 | 77.539,13 |
| | 495.093,97 | 814.236,65 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen | 19.974,25 | 26.214,83 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.285.153,71 | 2.883.799,55 |
| Zinserträge | 2,66 | 3.554,62 |
| Zinsaufwendungen | 873,59 | 420.377,08 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | -1.032.012,17 | -18.387.750,25 |
| Ertragsteuern | | |
| a) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0,00 | -21.800,52 |
| Konzernverlust | -1.032.012,17 | -18.365.949,73 |
| Durchschnittliche Anzahl der Aktien | 11.887.483 | 6.800.000 |
| Unverwässertes Ergebnis je Aktie | -0,09 | -2,70 |
| Verwässertes Ergebnis je Aktie | -0,09 | -2,70 |

| Konzern-Kapitalflussrechnung (in EUR) | 02.07. - 30.09.2016 | 01.07. - 30.09.2015 |
|---|----------------------------|----------------------------|
| Cashflow | | |
| Jahresüberschuss | -1.032.012,17 | -18.365.949,73 |
| + Abschreibungen immaterieller Vermögenswerte und Sachanlagen | 19.974,25 | 26.214,83 |
| + Ertragsteueraufwand | 0,00 | 21.800,52 |
| + Zinsaufwendungen | 873,59 | 420.337,08 |
| - Zinserträge | -2,66 | -3.554,62 |
| +/- Sonstige zahlungsunwirksame Vorgänge | 0,00 | -60.549,74 |
| +/- Veränderung designated Assets | 2.733.583,58 | 0,00 |
| +/- Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | -1.826.330,44 | 19.115.859,75 |
| +/- Veränderung sonstiger Vermögenswerte (working capital) | -182.016,39 | -489.929,36 |
| +/- Veränderung der Rückstellungen | 0,00 | 74.400,00 |
| +/- Veränderung der Verbindlichkeiten Gläubiger | -2.733.583,58 | 0,00 |
| +/- Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 138.967,44 | -1.051.114,96 |
| +/- Veränderung übriger Schulden (working capital) | -147.174,35 | -261.399,62 |
| - Gezahlte Ertragsteuern | 0,00 | -146,12 |
| = Operativer Cashflow | -3.027.720,72 | -574.031,97 |
| - Gezahlte Zinsen | -873,59 | -458.833,24 |
| + Erhaltene Zinsen | 2,66 | 3.507,94 |
| = Mittelzufluss aus dem laufenden Geschäft (Summe 1) | -3.028.591,65 | -1.029.357,27 |
| - Auszahlungen für Investitionen in langfristige Vermögenswerte | -65.289,57 | -6.163,57 |
| + Einzahlungen aus Abgängen von langfristigen Vermögenswerten | 0,00 | 0,00 |
| = Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (Summe 2) | -65.289,57 | -6.163,57 |
| +/- Veränderung kurzfristiger Finanzverbindlichkeiten | 2.778,24 | 1.660.450,37 |
| +/- Sonstiges | 11.148.468,98 | 0,00 |
| = Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Summe 3) | 11.151.247,22 | 1.660.450,37 |
| Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes | 8.057.366,00 | 624.929,53 |
| + Finanzmittel am Anfang der Periode | 1.396.593,13 | 8.039.565,48 |
| +/- Effekte aus der Währungsumrechnung | -21.687,71 | 9.396,59 |
| = Finanzmittel am Ende der Periode | 9.432.271,42 | 8.673.891,60 |

DF Deutsche Forfait AG
Hirtenweg 14
82031 Grünwald

| | |
|----------|--|
| Telefon | +49 89 21551900-0 |
| Telefax | +49 89 21551900-9 |
| E-Mail | dfag@dfag.de |
| Internet | www.dfag.de |

DF Deutsche Forfait AG
www.dfag.de